

Software für ambulante Pflegedienste mit Vorfinanzierung (Abrechnung Pflegedienst)

CareSocial bietet günstiges Online-Factoring durch Kooperation mit der Bank für Sozialwirtschaft

Gerade bei Existenzgründern oder kleinen Pflegediensten sind finanzielle Rücklagen meist erst im Aufbau, sodass die monatlichen Fixkosten für Gehälter, Miete, KFZ und Versicherungen nicht aus Eigenkapital vorgelegt werden können. Wenn jetzt noch ein Leistungsträger mit der Zahlung auf sich warten lässt, wird es für den Pflegedienst trotz zuverlässiger Leistungserbringung finanziell sehr eng - bis hin zur Insolvenz. Ärgerlich ist dies besonders, da der Pflegedienst in solch einem Falle unverschuldet in diese Misere gerät.

Das Abtreten der erbrachten Leistungen an einen Vorfinanzierer ist in solchen Fällen unumgänglich; wichtig ist dabei aber, dass sich der Pflegedienst mit dem Online-Factorer nicht zusätzlich ein „Klotz ans Bein“ bindet.

Hierzu Lutz Hoffmann / CareSocial: „Vorsicht: Hier gibt es Lockangebote auf dem Markt - so wirbt manch einer mit kostenloser Software, die dann schlussendlich prozentual am Pflegedienstumsatz partizipiert. Für eine Pflegedienst-Software prozentuale Beteiligungen an Ihrem Umsatz zu verlangen ist schlicht unseriös – es kann nicht sein, dass beispielsweise ein Kunde für das gleiche Software-Produkt 500 Euro zahlt und ein Anderer 5000 Euro, nur weil er einen höheren Umsatz hat - denn Ihr Umsatz ist noch längst nicht Ihr Gewinn.“

CareSocial hat sich daher für eine Kooperation mit der Bank für Sozialwirtschaft entschieden, die mit den Pflegediensten eigenständig einen Vorfinanzierungs-Vertrag aushandelt; CareSocial selbst bietet das Software-Interne Factoring-Modul kostenfrei an.

„Als Software-Hersteller sind wir an einem wirtschaftlich gesunden Pflegebetrieb unserer Kunden interessiert – deshalb bieten wir das Factoring-Modul kostenlos an“, so Hoffmann.

Für Interessenten, die sich bis zum 31.12.2010 für den Umstieg auf CareSocial entscheiden, gibt es die Einrichtung Ihres CareSocial-Pflegeservers geschenkt.

Über CareSocial

CareSocial gehört mit mehr als 190 Installationen im gesamten Bundesgebiet zu einer der führenden Softwarelösungen für Pflegedienste. CareSocial betreut dabei sowohl Kleinst-Pflegedienste als auch größere Einrichtungen mit über 200 Mitarbeitern.

Näheres im Internet unter www.caresocial.de.

Pressekontakt:

ITC DRESDEN
Herr Lutz Hoffmann
Gostritzer Straße 61-63
D-01217 Dresden

Tel. 0351 / 26443 – 100
Fax 0351 / 26443 – 109